

Statistischer Bericht

H I 1 – m 07/14

┌ Straßenverkehrsunfälle
im **Land Brandenburg**
Juli 2014
Vorläufige Ergebnisse

Impressum

Statistischer Bericht
H I 1 – m 07/14

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im **September 2014**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	5
Tabellen	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen	6
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2014 nach Verwaltungsbezirken	7
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2014 nach Tagesdatum	9
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen	10
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten	12
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten	15
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	16
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen	20
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	22
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1994 bis 2014.....	30

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

Unfälle mit Sachschaden

Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sachschadensunfälle
			insgesamt	Getötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Juli 2014									
Innerhalb von Ortschaften	4 608	544	663	2	114	547	142	34	3 888
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 581	214	283	4	94	185	50	8	1 309
Auf Autobahnen	684	88	184	3	62	119	45	5	546
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	6 873	846	1 130	9	270	851	237	47	5 743
Dagegen Vorjahr	6 581	826	1 044	19	240	785	192	48	5 515
Veränderung in %	4,4	2,4	8,2	– 52,6	12,5	8,4	23,4	– 2,1	4,1
Januar – Juli 2014									
Innerhalb von Ortschaften	30 443	3 256	3 807	16	666	3 125	997	209	25 981
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	11 347	1 212	1 693	53	568	1 072	431	36	9 668
Auf Autobahnen	3 475	412	731	17	227	487	211	12	2 840
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	45 265	4 880	6 231	86	1 461	4 684	1 639	257	38 489
Dagegen Vorjahr	46 424	4 442	5 662	92	1 334	4 236	2 134	268	39 580
Veränderung in %	– 2,5	9,9	10,0	– 6,5	9,5	10,6	– 23,2	– 4,1	– 2,8
darunter Alkoholunfälle									
Juli 2014									
Innerhalb von Ortschaften	61	18	19	–	6	13	10	33	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	26	14	21	–	5	16	5	7	–
Auf Autobahnen	10	4	9	–	4	5	3	3	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	97	36	49	–	15	34	18	43	–
Dagegen Vorjahr	128	57	68	3	21	44	24	47	–
Veränderung in %	– 24,2	– 36,8	– 27,9	x	– 28,6	– 22,7	– 25,0	– 8,5	–
Januar – Juli 2014									
Innerhalb von Ortschaften	450	162	178	1	54	123	93	195	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	152	85	107	3	39	65	33	34	–
Auf Autobahnen	33	14	24	–	13	11	10	9	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	635	261	309	4	106	199	136	238	–
Dagegen Vorjahr	645	226	275	8	87	180	166	253	–
Veränderung in %	– 1,6	15,5	12,4	x	21,8	10,6	– 18,1	– 5,9	–

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2014 nach Verwaltungsbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende						
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel	sonstiger Sach- schadens- unfall				
Brandenburg an der Havel	182	29	153	6	2	145	35	1	9	25
Cottbus	257	29	228	6	–	222	35	–	6	29
Frankfurt (Oder)	174	21	153	4	1	148	24	–	4	20
Potsdam	535	70	465	11	4	450	81	–	8	73
Barnim	518	74	444	17	4	423	121	1	27	93
Dahme-Spreewald	516	65	451	21	6	424	83	1	28	54
Elbe-Elster	234	24	210	6	3	201	29	–	11	18
Havelland	360	38	322	11	–	311	45	–	10	35
Märkisch-Oderland	492	61	431	21	3	407	80	1	15	64
Oberhavel	545	70	475	22	3	450	94	1	17	76
Oberspreewald-Lausitz	319	35	284	11	3	270	47	1	16	30
Oder-Spree	494	55	439	8	3	428	81	–	20	61
Ostprignitz-Ruppin	358	40	318	9	1	308	59	–	19	40
Potsdam-Mittelmark	588	75	513	29	3	481	114	2	14	98
Prignitz	225	29	196	6	–	190	33	–	14	19
Spree-Neiße	306	37	269	10	2	257	50	–	21	29
Teltow-Fläming	395	52	343	19	6	318	60	–	14	46
Uckermark	375	42	333	20	3	310	59	1	17	41
Insgesamt	6 873	846	6 027	237	47	5 743	1 130	9	270	851

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2014 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden ¹	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den ¹
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
1. Dienstag	30	–	6	24	–	8	38	5	35
2. Mittwoch	26	1	9	16	1	10	23	4	30
3. Donnerstag	37	–	13	24	–	15	29	6	43
4. Freitag	45	1	12	32	1	12	45	8	53
5. Samstag	19	–	7	12	–	9	15	2	21
6. Sonntag	24	–	8	16	–	9	21	4	28
7. Montag	33	–	6	27	–	15	42	5	38
8. Dienstag	42	–	7	35	–	8	45	15	57
9. Mittwoch	26	–	10	16	–	17	24	8	34
10. Donnerstag	23	–	3	20	–	3	22	6	29
11. Freitag	27	–	7	20	–	9	25	11	38
12. Samstag	28	1	8	19	1	16	30	8	36
13. Sonntag	20	–	7	13	–	7	23	11	31
14. Montag	25	–	7	18	–	8	25	8	33
15. Dienstag	29	–	6	23	–	7	28	5	34
16. Mittwoch	25	–	5	20	–	5	28	–	25
17. Donnerstag	20	–	5	15	–	7	18	14	34
18. Freitag	39	1	6	32	1	10	44	9	48
19. Samstag	21	1	3	17	1	3	23	10	31
20. Sonntag	18	–	4	14	–	5	22	3	21
21. Montag	31	2	12	17	2	12	26	12	43
22. Dienstag	34	–	6	28	–	7	33	9	43
23. Mittwoch	36	–	7	29	–	8	34	10	46
24. Donnerstag	20	–	6	14	–	8	18	12	32
25. Freitag	26	–	3	23	–	3	29	9	35
26. Samstag	32	2	9	21	2	12	35	3	35
27. Sonntag	19	–	9	10	–	9	11	9	28
28. Montag	20	–	4	16	–	4	19	4	24
29. Dienstag	21	–	5	16	–	7	23	9	30
30. Mittwoch	22	–	8	14	–	8	17	10	32
31. Donnerstag	28	–	6	22	–	9	36	8	36
Insgesamt	846	9	214	623	9	270	851	237	1 083

¹ im engeren Sinne (i.e.S.)

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Juli												
Fahrunfall	164	2	80	121	168	10	82	129	– 2,4	x	– 2,4	– 6,2
innerorts	66	–	26	51	77	1	23	69	– 14,3	x	13,0	– 26,1
außerorts	98	2	54	70	91	9	59	60	7,7	x	– 8,5	16,7
Abbiege-Unfall	110	1	30	110	92	–	17	88	19,6	x	76,5	25,0
innerorts	93	1	20	92	80	–	11	76	16,3	x	81,8	21,1
außerorts	17	–	10	18	12	–	6	12	41,7	–	x	50,0
Einbiegen/Kreuzenunfall	205	2	48	198	201	–	46	195	2,0	x	4,3	1,5
innerorts	171	–	31	170	176	–	31	171	– 2,8	–	–	– 0,6
außerorts	34	2	17	28	25	–	15	24	36,0	x	13,3	16,7
Überschreitenunfall	25	1	2	27	25	1	6	21	–	–	x	28,6
innerorts	23	–	2	25	22	1	6	18	4,5	x	x	38,9
außerorts	2	1	–	2	3	–	–	3	x	x	–	x
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	27	–	4	28	22	–	2	26	22,7	–	x	7,7
innerorts	27	–	4	28	20	–	2	23	35,0	–	x	21,7
außerorts	–	–	–	–	2	–	–	3	x	–	–	x
Unfall im Längsverkehr	214	3	82	274	200	5	53	227	7,0	x	54,7	20,7
innerorts	107	1	21	128	98	–	13	101	9,2	x	61,5	26,7
außerorts	107	2	61	146	102	5	40	126	4,9	x	52,5	15,9
Sonstiger Unfall	101	–	24	93	118	3	34	99	– 14,4	x	– 29,4	– 6,1
innerorts	57	–	10	53	78	1	20	63	– 26,9	x	– 50,0	– 15,9
außerorts	44	–	14	40	40	2	14	36	10,0	x	–	11,1
Insgesamt	846	9	270	851	826	19	240	785	2,4	x	12,5	8,4
innerorts	544	2	114	547	551	3	106	521	– 1,3	x	7,5	5,0
außerorts	302	7	156	304	275	16	134	264	9,8	x	16,4	15,2

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Anzahl									
Januar – Juli												
Fahrunfall	940	36	446	697	1 067	50	482	860	– 11,9	– 28,0	– 7,5	– 19,0
innerorts	339	4	122	267	343	6	105	291	– 1,2	x	16,2	– 8,2
außerorts	601	32	324	430	724	44	377	569	– 17,0	– 27,3	– 14,1	– 24,4
Abbiege-Unfall	659	8	152	662	491	4	106	501	34,2	x	43,4	32,1
innerorts	556	5	98	558	418	3	71	426	33,0	x	38,0	31,0
außerorts	103	3	54	104	73	1	35	75	41,1	x	54,3	38,7
Einbiegen/Kreuzenunfall	1 185	9	271	1 140	1 055	7	230	1 017	12,3	x	17,8	12,1
innerorts	1 032	2	205	976	929	2	172	885	11,1	–	19,2	10,3
außerorts	153	7	66	164	126	5	58	132	21,4	x	13,8	24,2
Überschreitenunfall	227	5	51	191	208	4	51	172	9,1	x	–	11,0
innerorts	220	2	51	185	200	3	50	166	10,0	x	2,0	11,4
außerorts	7	3	–	6	8	1	1	6	x	x	x	–
Unfall durch ruhenden Verkehr	130	–	31	123	105	–	15	100	23,8	–	x	23,0
innerorts	124	–	27	115	98	–	15	92	26,5	–	80,0	25,0
außerorts	6	–	4	8	7	–	–	8	x	–	x	–
Unfall im Längsverkehr	1 154	24	333	1 364	997	20	306	1 131	15,7	20,0	8,8	20,6
innerorts	607	1	80	696	549	1	87	616	10,6	–	– 8,0	13,0
außerorts	547	23	253	668	448	19	219	515	22,1	21,1	15,5	29,7
Sonstiger Unfall	585	4	177	507	519	7	144	455	12,7	x	22,9	11,4
innerorts	378	2	83	328	335	2	70	285	12,8	–	18,6	15,1
außerorts	207	2	94	179	184	5	74	170	12,5	x	27,0	5,3
Insgesamt	4 880	86	1 461	4 684	4 442	92	1 334	4 236	9,9	– 6,5	9,5	10,6
innerorts	3 256	16	666	3 125	2 872	17	570	2 761	13,4	– 5,9	16,8	13,2
außerorts	1 624	70	795	1 559	1 570	75	764	1 475	3,4	– 6,7	4,1	5,7

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Juli												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	43	–	6	46	40	–	5	43	7,5	–	x	7,0
innerorts	39	–	4	41	34	–	4	36	14,7	–	–	13,9
außerorts	4	–	2	5	6	–	1	7	x	–	x	x
vorausfährt oder wartet	131	2	56	183	112	2	18	147	17,0	–	x	24,5
innerorts	71	1	9	100	57	–	1	70	24,6	x	x	42,9
außerorts	60	1	47	83	55	2	17	77	9,1	x	x	7,8
seitlich in gleicher Richtung fährt	40	–	11	38	51	2	18	53	– 21,6	x	– 38,9	– 28,3
innerorts	22	–	6	17	23	–	4	22	– 4,3	–	x	– 22,7
außerorts	18	–	5	21	28	2	14	31	– 35,7	x	x	– 32,3
entgegenkommt	75	1	32	88	52	1	21	46	44,2	–	52,4	91,3
innerorts	48	–	13	54	33	–	9	28	45,5	–	x	92,9
außerorts	27	1	19	34	19	1	12	18	42,1	–	58,3	88,9
einbiegt oder kreuzt	252	2	60	249	240	–	55	235	5,0	x	9,1	6,0
innerorts	211	–	40	208	212	–	36	205	– 0,5	–	11,1	1,5
außerorts	41	2	20	41	28	–	19	30	46,4	x	5,3	36,7
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	44	1	5	44	52	3	13	42	– 15,4	x	x	4,8
innerorts	39	–	5	39	46	1	13	37	– 15,2	x	x	5,4
außerorts	5	1	–	5	6	2	–	5	x	x	–	–
Aufprall auf Hindernis	12	–	4	10	13	–	4	9	– 7,7	–	–	x
innerorts	4	–	–	4	7	–	2	5	x	–	x	x
außerorts	8	–	4	6	6	–	2	4	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	104	–	52	73	101	5	52	90	3,0	x	–	– 18,9
innerorts	26	–	12	18	33	–	13	30	– 21,2	–	– 7,7	– 40,0
außerorts	78	–	40	55	68	5	39	60	14,7	x	2,6	– 8,3
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	57	3	19	49	65	5	35	36	– 12,3	x	– 45,7	36,1
innerorts	14	1	3	13	23	1	12	15	– 39,1	–	x	– 13,3
außerorts	43	2	16	36	42	4	23	21	2,4	x	– 30,4	71,4
Unfall anderer Art	88	–	25	71	100	1	19	84	– 12,0	x	31,6	– 15,5
innerorts	70	–	22	53	83	1	12	73	– 15,7	x	83,3	– 27,4
außerorts	18	–	3	18	17	–	7	11	5,9	–	x	63,6
Insgesamt	846	9	270	851	826	19	240	785	2,4	x	12,5	8,4
innerorts	544	2	114	547	551	3	106	521	– 1,3	x	7,5	5,0
außerorts	302	7	156	304	275	16	134	264	9,8	x	16,4	15,2

¹ Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

² Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

³ Abkommen von der Fahrbahn nach links

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
	Anzahl									%		
Januar – Juli												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	265	–	47	265	234	–	30	248	13,2	–	56,7	6,9
innerorts	230	–	34	224	196	–	22	203	17,3	–	54,5	10,3
außerorts	35	–	13	41	38	–	8	45	– 7,9	–	x	– 8,9
vorausfährt oder wartet	719	9	158	962	615	12	144	744	16,9	x	9,7	29,3
innerorts	416	1	36	528	364	1	33	447	14,3	–	9,1	18,1
außerorts	303	8	122	434	251	11	111	297	20,7	x	9,9	46,1
seitlich in gleicher Richtung fährt	234	7	72	217	212	6	66	221	10,4	x	9,1	– 1,8
innerorts	136	1	26	123	111	2	15	110	22,5	x	73,3	11,8
außerorts	98	6	46	94	101	4	51	111	– 3,0	x	– 9,8	– 15,3
entgegenkommt	346	12	163	364	271	7	141	281	27,7	x	15,6	29,5
innerorts	201	–	48	214	160	–	61	157	25,6	–	– 21,3	36,3
außerorts	145	12	115	150	111	7	80	124	30,6	x	43,8	21,0
einbiegt oder kreuzt	1 469	13	337	1 423	1 253	9	267	1 226	17,2	x	26,2	16,1
innerorts	1 273	6	252	1 213	1 106	3	197	1 066	15,1	x	27,9	13,8
außerorts	196	7	85	210	147	6	70	160	33,3	x	21,4	31,3
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	373	6	78	316	362	7	90	294	3,0	x	– 13,3	7,5
innerorts	354	2	76	301	347	4	86	284	2,0	x	– 11,6	6,0
außerorts	19	4	2	15	15	3	4	10	26,7	x	x	50,0
Aufprall auf Hindernis	71	–	17	65	75	–	20	68	– 5,3	–	– 15,0	– 4,4
innerorts	24	–	4	25	27	–	5	22	– 11,1	–	x	13,6
außerorts	47	–	13	40	48	–	15	46	– 2,1	–	– 13,3	– 13,0
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	582	20	276	439	638	26	291	527	– 8,8	– 23,1	– 5,2	– 16,7
innerorts	145	3	49	115	165	1	51	147	– 12,1	x	– 3,9	– 21,8
außerorts	437	17	227	324	473	25	240	380	– 7,6	– 32,0	– 5,4	– 14,7
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	381	15	185	277	414	22	195	332	– 8,0	– 31,8	– 5,1	– 16,6
innerorts	110	1	47	83	99	4	40	80	11,1	x	17,5	3,8
außerorts	271	14	138	194	315	18	155	252	– 14,0	– 22,2	– 11,0	– 23,0
Unfall anderer Art	440	4	128	356	368	3	90	295	19,6	x	42,2	20,7
innerorts	367	2	94	299	297	2	60	245	23,6	–	56,7	22,0
außerorts	73	2	34	57	71	1	30	50	2,8	x	13,3	14,0
Insgesamt	4 880	86	1 461	4 684	4 442	92	1 334	4 236	9,9	– 6,5	9,5	10,6
innerorts	3 256	16	666	3 125	2 872	17	570	2 761	13,4	– 5,9	16,8	13,2
außerorts	1 624	70	795	1 559	1 570	75	764	1 475	3,4	– 6,7	4,1	5,7

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013									
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht						
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht										
													Verletzte			Verletzte		
Anzahl								%										
Juli																		
Autobahnen	88	3	62	119	80	5	39	98	10,0	x	59,0	21,4						
Bundesstraßen	184	3	63	168	184	10	48	182	–	x	31,3	– 7,7						
innerorts	106	–	18	113	100	1	17	100	6,0	x	5,9	13,0						
außerorts	78	3	45	55	84	9	31	82	– 7,1	x	45,2	– 32,9						
Landesstraßen	215	2	64	230	199	2	77	176	8,0	–	– 16,9	30,7						
innerorts	125	2	35	135	119	–	25	115	5,0	x	40,0	17,4						
außerorts	90	–	29	95	80	2	52	61	12,5	x	– 44,2	55,7						
Kreisstraßen	40	1	13	34	30	–	11	25	33,3	x	18,2	36,0						
innerorts	19	–	2	21	19	–	6	18	–	–	x	16,7						
außerorts	21	1	11	13	11	–	5	7	90,9	x	x	x						
Andere Straßen	319	–	68	300	333	2	65	304	– 4,2	x	4,6	– 1,3						
innerorts	294	–	59	278	313	2	58	288	– 6,1	x	1,7	– 3,5						
außerorts	25	–	9	22	20	–	7	16	25,0	–	x	37,5						
Insgesamt	846	9	270	851	826	19	240	785	2,4	x	12,5	8,4						
innerorts	544	2	114	547	551	3	106	521	– 1,3	x	7,5	5,0						
außerorts	302	7	156	304	275	16	134	264	9,8	x	16,4	15,2						
Januar – Juli																		
Autobahnen	412	17	227	487	385	20	205	439	7,0	– 15,0	10,7	10,9						
Bundesstraßen	1 023	25	326	1 037	1 026	24	328	1 025	– 0,3	4,2	– 0,6	1,2						
innerorts	576	2	102	607	560	2	110	566	2,9	–	– 7,3	7,2						
außerorts	447	23	224	430	466	22	218	459	– 4,1	4,5	2,8	– 6,3						
Landesstraßen	1 296	27	407	1 210	1 213	34	409	1 110	6,8	– 20,6	– 0,5	9,0						
innerorts	781	9	173	763	702	6	162	683	11,3	x	6,8	11,7						
außerorts	515	18	234	447	511	28	247	427	0,8	– 35,7	– 5,3	4,7						
Kreisstraßen	273	10	82	245	217	4	79	170	25,8	x	3,8	44,1						
innerorts	132	1	28	133	119	–	28	108	10,9	x	–	23,1						
außerorts	141	9	54	112	98	4	51	62	43,9	x	5,9	80,6						
Andere Straßen	1 876	7	419	1 705	1 601	10	313	1 492	17,2	x	33,9	14,3						
innerorts	1 767	4	363	1 622	1 491	9	270	1 404	18,5	x	34,4	15,5						
außerorts	109	3	56	83	110	1	43	88	– 0,9	x	30,2	– 5,7						
Insgesamt	4 880	86	1 461	4 684	4 442	92	1 334	4 236	9,9	– 6,5	9,5	10,6						
innerorts	3 256	16	666	3 125	2 872	17	570	2 761	13,4	– 5,9	16,8	13,2						
außerorts	1 624	70	795	1 559	1 570	75	764	1 475	3,4	– 6,7	4,1	5,7						

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2014					2013				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
Juli										
Unfälle insgesamt	846	9	270	851	237	826	19	240	785	192
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von:										
Krafträder mit Versicherungskennz.	26	—	8	21	1	24	—	6	20	1
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	24	—	8	19	1	x	x	x	x	x
E-Bikes	1	—	—	1	—	x	x	x	x	x
drei- u. leichten vierradrigen Kfz.	1	—	—	1	—	x	x	x	x	x
Krafträder mit amtl. Kennzeichen	108	1	41	79	9	106	1	40	85	6
davon:										
zweiradrigen Kraftfahrzeugen	107	1	41	78	8	x	x	x	x	x
drei- u. leichten vierädr. Kraftfahrz.	1	—	—	1	1	x	x	x	x	x
Personenkraftwagen	656	8	203	690	221	614	14	167	625	182
Wohnmobilen	4	—	1	5	1	x	x	x	x	x
Bussen	15	—	12	29	2	9	—	3	7	1
Güterkraftfahrzeugen	101	2	51	114	51	108	3	43	97	42
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg ²	59	—	20	65	21	x	x	x	x	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg ²	22	1	19	21	14	x	x	x	x	x
Sattelzugmaschinen	19	1	12	27	17	30	3	15	25	9
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	4	—	—	6	2	4	—	3	4	—
Fahrrädern	282	3	66	235	1	288	3	58	243	1
darunter										
Pedelecs	5	1	—	5	—	x	x	x	x	x
Fußgängern	53	1	6	53	—	60	3	14	51	—
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgerät	2	—	—	2	—	x	x	x	x	x

¹ Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

² ohne Liefer- und Lastkraftwagen mit Tankauflagen

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2014					2013				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
Januar – Juli										
Unfälle insgesamt	4 880	86	1 461	4 684	1 639	4 442	92	1 334	4 236	2 134
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von:										
Krafträder mit Versicherungskennz.	130	1	36	102	7	100	2	25	86	1
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	115	–	31	92	6	x	x	x	x	x
E-Bikes	1	–	–	1	1	x	x	x	x	x
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	14	1	5	9	–	x	x	x	x	x
Krafträder mit amtl. Kennzeichen	498	13	204	358	43	374	8	147	282	38
davon:										
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	489	13	201	352	41	x	x	x	x	x
drei- u. leichten vierädr. Kraftfahrz.	9	–	3	6	2	x	x	x	x	x
Personenkraftwagen	3 882	62	1 100	3 907	1 536	3 629	69	1 056	3 618	1 994
Wohnmobilen	10	–	4	11	4	x	x	x	x	x
Bussen	69	1	26	99	21	51	–	16	58	18
Güterkraftfahrzeugen	625	24	228	602	352	568	19	219	540	426
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg ²	362	8	113	358	186	x	x	x	x	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg ²	152	10	73	139	83	x	x	x	x	x
Sattelzugmaschinen	136	10	63	127	81	110	10	52	97	94
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	24	2	10	23	7	20	–	9	17	8
Fahrrädern	1 527	15	330	1 279	6	1 257	11	266	1 040	3
darunter										
Pedelecs	13	2	5	11	–	x	x	x	x	x
Fußgängern	410	6	86	354	–	395	8	93	330	–
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgerät	14	–	4	13	–	x	x	x	x	x

8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2014	2013		2014	2013		2014	2013		2014	2013	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Krafträder mit Versicherungskennz. davon:	–	–	–	1	2	x	8	6	x	33	25	32,0
Mofas, Kleinkrafträdern	–	x	x	–	x	x	8	x	x	29	x	x
E-Bikes	–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	x	x	1	x	x	–	x	x	4	x	x
Krafträder mit amtl. Kennzeichen	1	1	–	12	8	x	39	39	–	194	142	36,6
davon:												
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	1	x	x	12	x	x	39	x	x	191	x	x
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	x	x	–	x	x	–	x	x	3	x	x
Personenkraftwagen	4	10	x	45	57	– 21,1	137	112	22,3	730	744	– 1,9
darunter												
im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	–	3	x	5	6	x	26	19	36,8	116	121	– 4,1
Wohnmobilen	–	x	x	–	x	x	–	x	x	2	x	x
Bussen	–	–	–	–	–	–	7	3	x	13	5	x
Güterkraftfahrzeugen	–	2	x	7	6	x	11	11	–	77	63	22,2
darunter:												
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg	–	x	x	5	x	x	6	x	x	40	x	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg	–	x	x	–	x	x	3	x	x	13	x	x
Sattelzugmaschinen	–	2	x	1	3	x	2	3	x	19	12	58,3
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8	2	x
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	1	1	–	4	4	–
Kraftfahrzeugen zusammen	5	13	x	65	73	– 11,0	203	172	18,0	1 061	985	7,7
Fahrer und Mitfahrer von												
Fahrrädern	3	3	–	15	11	36,4	63	54	16,7	317	257	23,3
und zwar:												
Pedelecs	1	x	x	2	x	x	–	x	x	2	x	x
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	1	x	7	3	x	30	21	42,9
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7	3	x
Fußgänger	1	3	x	6	8	x	4	13	x	75	86	– 12,8
und zwar:												
Fußgänger mit Sport- oder Spielger.	–	x	x	–	x	x	–	x	x	4	x	x
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	2	2	–	27	22	22,7
65 Jahre und mehr	–	1	x	2	5	x	–	6	x	21	35	– 40,0
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	1	3	x
Insgesamt	9	19	x	86	92	– 6,5	270	240	12,5	1 461	1 334	9,5
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	3	x	25	15	66,7	121	101	19,8
65 Jahre und mehr	3	5	x	22	27	– 18,5	37	54	– 31,5	274	246	11,4

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	
2014	2013		2014	2013		2014	2013		2014	2013		
Anzahl			%	Anzahl			%		Anzahl			
Fahrer und Mitfahrer von												
17	18	– 5,6	92	75	22,7	25	24	4,2	126	102	23,5	Krafträder mit Versicherungskennz. davon:
15	x	x	83	x	x	23	x	x	11	x	x	Mofas, Kleinkrafträdern
1	x	x	1	x	x	1	x	x	1	x	x	E-Bikes
1	x	x	8	x	x	1	x	x	13	x	x	drei- u. leichten vierrädri-gen Kfz.
69	73	– 5,5	319	245	30,2	109	113	– 3,5	525	395	32,9	Krafträder mit amtl. Kennzeichen davon:
68	x	x	313	x	x	108	x	x	516	x	x	zwei-rädri-gen Kraftfahrzeugen
1	x	x	6	x	x	1	x	x	9	x	x	drei- u. leichten vierrädri-gen Kfz.
445	397	12,1	2 495	2 408	3,6	586	519	12,9	3 270	3 209	1,9	Personenkraftwagen darunter
53	45	17,8	329	397	– 17,1	79	67	17,9	450	524	– 14,1	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren
2	x	x	4	x	x	2	x	x	6	x	x	Wohnmobilen
21	5	x	69	36	91,7	28	8	x	82	41	x	Bussen
30	22	36,4	162	156	3,8	41	35	17,1	246	225	9,3	Güterkraftfahrzeugen darunter:
20	x	x	86	x	x	26	x	x	131	x	x	Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg
3	x	x	27	x	x	6	x	x	40	x	x	Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg
4	5	x	32	23	39,1	6	10	x	52	38	36,8	Sattelzugmaschinen
1	2	x	6	4	x	1	2	x	14	6	x	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen
2	–	x	10	17	– 41,2	3	1	x	14	21	– 33,3	übrigen Kraftfahrzeugen
587	517	13,5	3 157	2 941	7,3	795	702	13,2	4 283	3 999	7,1	Kraftfahrzeugen zusammen
Fahrer und Mitfahrer von												
225	224	0,4	1 199	978	22,6	291	281	3,6	1 531	1 246	22,9	Fahrrädern und zwar:
3	x	x	8	x	x	4	x	x	12	x	x	Pedelecs darunter
22	21	4,8	181	129	40,3	29	24	20,8	211	151	39,7	unter 15 Jahren
1	2	x	18	16	12,5	1	2	x	25	19	31,6	anderen Fahrzeugen
38	42	– 9,5	307	296	3,7	43	58	– 25,9	388	390	– 0,5	Fußgänger und zwar:
1	x	x	10	x	x	1	x	x	14	x	x	Fußgänger mit Sport- oder Spielger. darunter
7	8	x	74	66	12,1	9	10	x	101	88	14,8	unter 15 Jahren
11	7	x	60	50	20,0	11	14	– 21,4	83	90	– 7,8	65 Jahre und mehr
–	–	–	3	5	x	–	1	x	4	8	x	Andere Personen
851	785	8,4	4 684	4 236	10,6	1 130	1 044	8,2	6 231	5 662	10,0	Insgesamt darunter
101	75	34,7	499	391	27,6	126	90	40,0	620	495	25,3	unter 15 Jahren
123	129	– 4,7	648	558	16,1	163	188	– 13,3	944	831	13,6	65 Jahre und mehr

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2014				2013				Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²				
Anzahl								%				
						Juli						
Insgesamt	1 002	645	69	165	1 034	634	83	194	– 3,1	1,7	– 16,9	– 14,9
Verkehrstüchtigkeit	69	46	1	11	88	53	3	23	– 21,6	– 13,2	x	– 52,2
darunter												
Alkoholeinfluss	34	21	–	10	55	28	1	21	– 38,2	– 25,0	x	– 52,4
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	9	7	–	–	4	4	–	–	x	x	–	–
Straßenbenutzung	94	36	3	44	112	42	5	56	– 16,1	– 14,3	x	– 21,4
Geschwindigkeit	117	77	23	5	105	71	23	3	11,4	8,5	-	x
Abstand	108	79	7	5	120	70	18	11	– 10,0	12,9	x	x
Überholen	55	32	11	4	62	32	9	7	– 11,3	–	x	x
Vorbeifahren	10	7	–	–	1	1	–	–	x	x	–	–
Nebeneinanderfahren	7	3	–	–	5	5	–	–	x	x	–	–
Vorfahrt, Vorrang	154	125	3	17	149	112	1	14	3,4	11,6	x	21,4
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	163	113	1	32	154	116	–	22	5,8	– 2,6	x	45,5
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	22	17	3	1	27	16	1	7	– 18,5	6,3	x	x
darunter												
an Überwegen, Furten	3	3	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	12	10	–	–	11	10	–	–	9,1	–	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ladung, Besetzung	4	–	1	1	1	–	–	–	x	–	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	187	100	16	45	199	106	23	51	– 6,0	– 5,7	– 30,4	– 11,8

1 einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2014				2013				Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013			
	insge- sammt	darunter Fahrzeugführer von			insge- sammt	darunter Fahrzeugführer von			insge- sammt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²				
Anzahl								%				
Januar – Juli												
Insgesamt	5 813	3 854	351	905	5 349	3 713	272	733	8,7	3,8	29,0	23,5
Verkehrstüchtigkeit	390	253	9	78	348	243	9	71	12,1	4,1	–	9,9
darunter												
Alkoholeinfluss	252	144	8	69	218	133	7	66	15,6	8,3	x	4,5
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	27	21	–	3	17	16	–	–	58,8	31,3	–	x
Straßenbenutzung	511	195	20	234	491	205	21	214	4,1	– 4,9	– 4,8	9,3
Geschwindigkeit	670	464	105	21	840	657	86	15	– 20,2	– 29,4	22,1	40,0
Abstand	677	507	41	30	664	473	40	31	2,0	7,2	2,5	– 3,2
Überholen	289	187	28	31	262	165	30	20	10,3	13,3	– 6,7	55,0
Vorbeifahren	19	15	–	1	13	8	–	1	46,2	x	–	–
Nebeneinanderfahren	37	25	1	–	37	30	–	–	–	– 16,7	x	–
Vorfahrt, Vorrang	924	744	9	87	807	660	6	67	14,5	12,7	x	29,9
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	892	650	11	130	731	544	5	100	22,0	19,5	x	30,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	214	168	6	25	231	179	2	24	– 7,4	– 6,1	x	4,2
darunter												
an Überwegen, Furten	23	21	–	1	27	26	–	–	– 14,8	– 19,2	–	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	48	40	1	–	47	38	–	–	2,1	5,3	x	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	5	1	–	4	2	–	–	2	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	15	3	1	2	9	1	–	3	x	x	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 122	602	119	262	867	510	73	185	29,4	18,0	63,0	41,6

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2014					Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²						
Anzahl											%				
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	–	–	–	–	–	5	2	–	–	2	x	x	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	4	2	–	–	1	x	x	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
35 - 45	1	1	–	–	–	2	1	1	–	–	x	–	x	–	–
männlich	1	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–
45 - 55	2	1	–	–	1	4	1	–	2	–	x	–	–	x	x
männlich	2	1	–	–	1	3	1	–	1	–	x	–	–	x	x
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–
55 - 65	3	1	1	1	–	–	–	–	–	–	x	x	x	x	–
männlich	3	1	1	1	–	–	–	–	–	–	x	x	x	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
65 u. mehr	3	1	–	2	–	5	3	–	1	1	x	x	–	x	x
männlich	2	1	–	1	–	4	2	–	1	1	x	x	–	–	x
weiblich	1	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	x	–	x	–
Zusammen	9	4	1	3	1	19	10	1	3	3	x	x	–	–	x
männlich	8	4	1	2	1	15	9	–	2	2	x	x	x	–	x
weiblich	1	–	–	1	–	4	1	1	1	1	x	x	x	–	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	9	4	1	3	1	19	10	1	3	3	x	x	–	–	x

Januar – Juli 2014					Januar – Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²							
Anzahl										%					
Getötete															
–	–	–	–	–	3	2	–	1	–	x	x	–	x	–	unter 15
–	–	–	–	–	2	1	–	1	–	x	x	–	x	–	männlich
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
1	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	x	–	x	–	15 - 18
1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	x	–	–	x	–	männlich
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
3	2	1	–	–	4	3	–	1	–	x	x	x	x	–	18 - 21
3	2	1	–	–	3	3	–	–	–	–	x	x	–	–	männlich
–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–	weiblich
8	5	1	–	–	3	2	–	1	–	x	x	x	x	–	21 - 25
8	5	1	–	–	2	2	–	–	–	x	x	x	–	–	männlich
–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–	weiblich
16	8	3	–	1	23	12	4	1	2	– 30,4	x	x	x	x	25 - 35
15	7	3	–	1	20	10	4	1	1	– 25,0	x	x	x	–	männlich
1	1	–	–	–	3	2	–	–	1	x	x	–	–	x	weiblich
13	7	2	2	–	9	7	1	1	–	x	–	x	x	–	35 - 45
13	7	2	2	–	6	5	–	1	–	x	x	x	x	–	männlich
–	–	–	–	–	3	2	1	–	–	x	x	x	–	–	weiblich
12	7	3	1	1	12	5	1	3	1	–	x	x	x	–	45 - 55
10	7	2	–	1	11	5	1	2	1	– 9,1	x	x	x	–	männlich
2	–	1	1	–	1	–	–	1	–	x	–	x	–	–	weiblich
11	5	2	2	2	10	9	1	–	–	10,0	x	x	x	x	55 - 65
10	5	2	2	1	4	3	1	–	–	x	x	x	x	x	männlich
1	–	–	–	1	6	6	–	–	–	x	x	–	–	x	weiblich
22	11	–	9	2	27	16	1	3	5	– 18,5 – 31,3	x	x	x	x	65 u. mehr
11	6	–	5	–	15	7	1	2	3	– 26,7	x	x	x	x	männlich
11	5	–	4	2	12	9	–	1	2	– 8,3	x	–	x	–	weiblich
86	45	12	15	6	92	57	8	11	8	– 6,5 – 21,1	x	36,4	x	x	Zusammen
71	39	11	10	3	63	36	7	7	5	12,7	8,3	x	x	x	männlich
15	6	1	5	3	29	21	1	4	3	– 48,3	x	–	x	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
86	45	12	15	6	92	57	8	11	8	– 6,5 – 21,1	x	36,4	x	x	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2014					Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²						
Anzahl											%				
schwer Verletzte															
unter 15	25	9	–	7	2	15	9	1	3	2	66,7	–	x	x	–
männlich	14	2	–	6	1	9	6	1	2	–	x	x	x	x	x
weiblich	11	7	–	1	1	6	3	–	1	2	x	x	–	–	x
15 - 18	14	1	5	6	–	6	5	1	–	–	x	x	x	x	–
männlich	8	–	4	3	–	3	2	1	–	–	x	x	x	x	–
weiblich	6	1	1	3	–	3	3	–	–	–	x	x	x	x	–
18 - 21	20	14	3	2	1	9	6	2	1	–	x	x	x	x	x
männlich	13	8	2	2	1	6	3	2	1	–	x	x	–	x	x
weiblich	7	6	1	–	–	3	3	–	–	–	x	x	x	–	–
21 - 25	14	8	2	2	–	22	14	5	3	–	– 36,4	x	x	x	–
männlich	8	3	2	1	–	17	10	5	2	–	x	x	x	x	–
weiblich	6	5	–	1	–	5	4	–	1	–	x	x	–	–	–
25 - 35	38	16	12	6	–	46	20	11	11	–	– 17,4	– 20,0	9,1	x	–
männlich	26	9	10	4	–	33	8	11	10	–	– 21,2	x	– 9,1	x	–
weiblich	12	7	2	2	–	13	12	–	1	–	– 7,7	x	x	x	–
35 - 45	39	27	2	9	–	18	9	6	–	–	x	x	x	x	–
männlich	23	14	2	6	–	13	5	5	–	–	76,9	x	x	x	–
weiblich	16	13	–	3	–	5	4	1	–	–	x	x	x	x	–
45 - 55	36	12	9	10	1	39	12	7	10	3	– 7,7	–	x	–	x
männlich	21	5	8	5	–	20	5	3	6	1	5,0	–	x	x	x
weiblich	15	7	1	5	1	19	7	4	4	2	– 21,1	–	x	x	x
55 - 65	47	28	5	11	–	31	17	2	8	2	51,6	64,7	x	x	x
männlich	28	14	5	7	–	19	10	2	5	2	47,4	40,0	x	x	x
weiblich	19	14	–	4	–	12	7	–	3	–	58,3	x	–	x	–
65 u. mehr	37	22	1	10	–	54	20	4	18	6	– 31,5	10,0	x	– 44,4	x
männlich	17	8	1	4	–	30	12	4	8	1	– 43,3	x	x	x	x
weiblich	20	14	–	6	–	24	8	–	10	5	– 16,7	x	–	x	x
Zusammen	270	137	39	63	4	240	112	39	54	13	12,5	22,3	–	16,7	x
männlich	158	63	34	38	2	150	61	34	34	4	5,3	3,3	–	11,8	x
weiblich	112	74	5	25	2	90	51	5	20	9	24,4	45,1	–	25,0	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	270	137	39	63	4	240	112	39	54	13	12,5	22,3	–	16,7	x

Januar – Juli 2014					Januar – Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²							
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
121	50	1	30	27	101	56	1	21	22	19,8	– 10,7	–	42,9	22,7	unter 15
68	25	–	20	14	52	23	1	15	13	30,8	8,7	x	33,3	7,7	männlich
53	25	1	10	13	49	33	–	6	9	8,2	– 24,2	x	x	x	weiblich
69	10	26	20	2	39	19	8	6	5	76,9	– 47,4	x	x	x	15 - 18
37	4	19	7	–	25	10	7	4	4	48,0	x	x	x	x	männlich
32	6	7	13	2	14	9	1	2	1	x	x	x	x	x	weiblich
78	46	15	8	2	59	44	4	5	2	32,2	4,5	x	x	–	18 - 21
53	29	12	7	1	41	27	4	4	2	29,3	7,4	x	x	x	männlich
25	17	3	1	1	18	17	–	1	–	38,9	–	x	–	x	weiblich
97	62	13	10	1	97	61	18	11	–	–	1,6	– 27,8	– 9,1	x	21 - 25
66	37	10	8	1	69	42	15	6	–	– 4,3	– 11,9	– 33,3	x	x	männlich
31	25	3	2	–	28	19	3	5	–	10,7	31,6	–	x	–	weiblich
216	106	49	21	8	229	142	31	25	3	– 5,7	– 25,4	58,1	– 16,0	x	25 - 35
152	63	42	16	4	145	71	27	20	3	4,8	– 11,3	55,6	– 20,0	x	männlich
64	43	7	5	4	84	71	4	5	–	– 23,8	– 39,4	x	–	x	weiblich
181	108	27	26	3	159	95	31	15	1	13,8	13,7	– 12,9	73,3	x	35 - 45
123	58	26	19	3	97	46	25	9	1	26,8	26,1	4,0	x	x	männlich
58	50	1	7	–	62	49	6	6	–	– 6,5	2,0	x	x	–	weiblich
220	92	41	57	6	220	112	35	43	7	–	– 17,9	17,1	32,6	x	45 - 55
144	45	37	37	3	117	46	26	22	4	23,1	– 2,2	42,3	68,2	x	männlich
76	47	4	20	3	103	66	9	21	3	– 26,2	– 28,8	x	– 4,8	–	weiblich
199	111	17	51	5	181	97	9	53	11	9,9	14,4	x	– 3,8	x	55 - 65
109	56	16	24	–	102	51	8	27	7	6,9	9,8	x	– 11,1	x	männlich
90	55	1	27	5	79	46	1	26	4	13,9	19,6	–	3,8	x	weiblich
274	144	5	89	21	246	117	5	76	35	11,4	23,1	–	17,1	– 40,0	65 u. mehr
131	75	5	32	8	115	59	5	30	11	13,9	27,1	–	6,7	x	männlich
143	69	–	57	13	131	58	–	46	24	9,2	19,0	–	23,9	– 45,8	weiblich
1 455	729	194	312	75	1 331	743	142	255	86	9,3	– 1,9	36,6	22,4	– 12,8	Zusammen
883	392	167	170	34	763	375	118	137	45	15,7	4,5	41,5	24,1	– 24,4	männlich
572	337	27	142	41	568	368	24	118	41	0,7	– 8,4	12,5	20,3	–	weiblich
6	1	–	5	–	3	1	–	2	–	x	–	–	x	–	o. Angabe
1 461	730	194	317	75	1 334	744	142	257	86	9,5	– 1,9	36,6	23,3	– 12,8	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2014					Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²						
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
unter 15	101	56	–	22	7	75	40	–	21	8	34,7	40,0	–	4,8	x
männlich	43	21	–	11	3	43	20	–	13	6	–	5,0	–	15,4	x
weiblich	58	35	–	11	4	32	20	–	8	2	81,3	75,0	–	x	x
15 - 18	28	6	8	10	–	19	7	4	6	1	47,4	x	x	x	x
männlich	16	3	4	8	–	10	2	2	4	1	60,0	x	x	x	x
weiblich	12	3	4	2	–	9	5	2	2	–	x	x	x	–	–
18 - 21	50	31	7	8	2	33	14	7	6	2	51,5	x	–	x	–
männlich	31	16	6	6	2	20	4	7	4	2	55,0	x	x	x	–
weiblich	19	15	1	2	–	13	10	–	2	–	46,2	50,0	x	–	–
21 - 25	47	22	7	10	3	51	32	6	9	2	– 7,8	– 31,3	x	x	x
männlich	33	14	7	6	1	30	15	6	7	1	10,0	– 6,7	x	x	–
weiblich	14	8	–	4	2	21	17	–	2	1	– 33,3	x	–	x	x
25 - 35	150	90	19	21	6	161	96	13	36	7	– 6,8	– 6,3	46,2	– 41,7	x
männlich	80	39	17	10	3	96	43	13	27	4	– 16,7	– 9,3	30,8	– 63,0	x
weiblich	70	51	2	11	3	65	53	–	9	3	7,7	– 3,8	x	x	–
35 - 45	108	56	5	32	4	92	50	13	23	2	17,4	12,0	x	39,1	x
männlich	64	29	3	20	2	60	28	11	17	1	6,7	3,6	x	17,6	x
weiblich	44	27	2	12	2	32	22	2	6	1	37,5	22,7	–	x	x
45 - 55	139	70	13	45	2	128	62	15	33	8	8,6	12,9	– 13,3	36,4	x
männlich	86	40	12	27	2	61	24	13	15	4	41,0	66,7	– 7,7	80,0	x
weiblich	53	30	1	18	–	67	38	2	18	4	– 20,9	– 21,1	x	–	x
55 - 65	97	55	4	31	3	96	36	9	39	5	1,0	52,8	x	– 20,5	x
männlich	47	24	4	17	2	51	15	7	21	2	– 7,8	60,0	x	– 19,0	–
weiblich	50	31	–	14	1	45	21	2	18	3	11,1	47,6	x	– 22,2	x
65 u. mehr	123	57	6	40	11	129	60	6	50	7	– 4,7	– 5,0	–	– 20,0	x
männlich	58	20	6	23	4	63	28	6	23	2	– 7,9	– 28,6	–	–	x
weiblich	65	37	–	17	7	66	32	–	27	5	– 1,5	15,6	–	– 37,0	x
Zusammen	843	443	69	219	38	784	397	73	223	42	7,5	11,6	– 5,5	– 1,8	– 9,5
männlich	458	206	59	128	19	434	179	65	131	23	5,5	15,1	– 9,2	– 2,3	– 17,4
weiblich	385	237	10	91	19	350	218	8	92	19	10,0	8,7	x	– 1,1	–
o. Angabe	8	2	–	6	–	1	–	–	1	–	x	x	–	x	–
Insgesamt	851	445	69	225	38	785	397	73	224	42	8,4	12,1	– 5,5	0,4	– 9,5

Januar – Juli 2014					Januar – Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger		
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von										
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²								
Anzahl										%						
leicht Verletzte																
499	198	4	181	74	391	172	3	129	66	27,6	15,1	x	40,3	12,1	unter 15	
254	83	2	113	39	214	82	2	79	44	18,7	1,2	–	43,0	– 11,4	männlich	
245	115	2	68	35	177	90	1	50	22	38,4	27,8	x	36,0	59,1	weiblich	
210	44	40	86	14	141	41	16	54	15	48,9	7,3	x	59,3	– 6,7	15 - 18	
120	18	26	56	7	72	19	11	29	3	66,7	– 5,3	x	93,1	x	männlich	
90	26	14	30	7	69	22	5	25	12	30,4	18,2	x	20,0	x	weiblich	
223	138	25	37	11	212	141	17	24	9	5,2	– 2,1	47,1	54,2	x	18 - 21	
118	59	20	25	7	110	61	15	14	3	7,3	– 3,3	33,3	78,6	x	männlich	
105	79	5	12	4	102	80	2	10	6	2,9	– 1,3	x	20,0	x	weiblich	
282	184	28	39	11	355	247	29	38	17	– 20,6	– 25,5	– 3,4	2,6	– 35,3	21 - 25	
157	85	23	28	6	197	121	25	25	10	– 20,3	– 29,8	– 8,0	12,0	x	männlich	
125	99	5	11	5	158	126	4	13	7	– 20,9	– 21,4	x	– 15,4	x	weiblich	
868	533	78	147	39	786	491	48	132	39	10,4	8,6	62,5	11,4	–	25 - 35	
468	232	65	89	23	417	197	43	89	25	12,2	17,8	51,2	–	– 8,0	männlich	
400	301	13	58	16	369	294	5	43	14	8,4	2,4	x	34,9	14,3	weiblich	
544	328	24	123	26	570	354	47	110	17	– 4,6	– 7,3	– 48,9	11,8	52,9	35 - 45	
295	146	20	78	14	309	160	43	62	12	– 4,5	– 8,8	– 53,5	25,8	16,7	männlich	
249	182	4	45	12	261	194	4	48	5	– 4,6	– 6,2	–	– 6,3	x	weiblich	
795	415	70	210	31	712	407	43	161	43	11,7	2,0	62,8	30,4	– 27,9	45 - 55	
448	206	55	117	20	344	171	36	77	19	30,2	20,5	52,8	51,9	5,3	männlich	
347	209	15	93	11	368	236	7	84	24	– 5,7	– 11,4	x	10,7	– 54,2	weiblich	
590	330	34	140	36	493	244	26	153	36	19,7	35,2	30,8	– 8,5	–	55 - 65	
286	136	28	70	18	247	101	24	77	20	15,8	34,7	16,7	– 9,1	– 10,0	männlich	
304	194	6	70	18	246	143	2	76	16	23,6	35,7	x	– 7,9	12,5	weiblich	
648	323	16	218	60	558	309	15	167	50	16,1	4,5	6,7	30,5	20,0	65 u. mehr	
321	152	16	108	26	273	144	15	81	21	17,6	5,6	6,7	33,3	23,8	männlich	
327	171	–	110	34	285	165	–	86	29	14,7	3,6	–	27,9	17,2	weiblich	
4 659	2 493	319	1 181	302	4 218	2 406	244	968	292	10,5	3,6	30,7	22,0	3,4	Zusammen	
2 467	1 117	255	684	160	2 183	1 056	214	533	157	13,0	5,8	19,2	28,3	1,9	männlich	
2 192	1 376	64	497	142	2 035	1 350	30	435	135	7,7	1,9	x	14,3	5,2	weiblich	
25	2	–	18	5	18	2	1	10	4	38,9	–	x	80,0	x	o. Angabe	
4 684	2 495	319	1 199	307	4 236	2 408	245	978	296	10,6	3,6	30,2	22,6	3,7	Insgesamt	

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2014					Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²						
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	126	65	–	29	9	90	49	1	24	10	40,0	32,7	x	20,8	x
männlich	57	23	–	17	4	52	26	1	15	6	9,6	– 11,5	x	13,3	x
weiblich	69	42	–	12	5	38	23	–	9	4	81,6	82,6	–	x	x
15 - 18	42	7	13	16	–	25	12	5	6	1	68,0	x	x	x	x
männlich	24	3	8	11	–	13	4	3	4	1	84,6	x	x	x	x
weiblich	18	4	5	5	–	12	8	2	2	–	50,0	x	x	x	–
18 - 21	70	45	10	10	3	44	22	9	7	2	59,1	x	x	x	x
männlich	44	24	8	8	3	28	9	9	5	2	57,1	x	x	x	x
weiblich	26	21	2	2	–	16	13	–	2	–	62,5	61,5	x	–	–
21 - 25	61	30	9	12	3	74	47	11	12	2	– 17,6	– 36,2	x	–	x
männlich	41	17	9	7	1	48	26	11	9	1	– 14,6	– 34,6	x	x	–
weiblich	20	13	–	5	2	26	21	–	3	1	– 23,1	– 38,1	–	x	x
25 - 35	188	106	31	27	6	212	118	24	47	9	– 11,3	– 10,2	29,2	– 42,6	x
männlich	106	48	27	14	3	133	53	24	37	5	– 20,3	– 9,4	12,5	– 62,2	x
weiblich	82	58	4	13	3	79	65	–	10	4	3,8	– 10,8	x	30,0	x
35 - 45	148	84	7	41	4	112	60	20	23	2	32,1	40,0	x	78,3	x
männlich	88	44	5	26	2	74	34	16	17	1	18,9	29,4	x	52,9	x
weiblich	60	40	2	15	2	38	26	4	6	1	57,9	53,8	x	x	x
45 - 55	177	83	22	55	4	171	75	22	45	11	3,5	10,7	–	22,2	x
männlich	109	46	20	32	3	84	30	16	22	5	29,8	53,3	25,0	45,5	x
weiblich	68	37	2	23	1	87	45	6	23	6	– 21,8	– 17,8	x	–	x
55 - 65	147	84	10	43	3	127	53	11	47	7	15,7	58,5	– 9,1	– 8,5	x
männlich	78	39	10	25	2	70	25	9	26	4	11,4	56,0	x	– 3,8	x
weiblich	69	45	–	18	1	57	28	2	21	3	21,1	60,7	x	– 14,3	x
65 u. mehr	163	80	7	52	11	188	83	10	69	14	– 13,3	– 3,6	x	– 24,6	– 21,4
männlich	77	29	7	28	4	97	42	10	32	4	– 20,6	– 31,0	x	– 12,5	–
weiblich	86	51	–	24	7	91	41	–	37	10	– 5,5	24,4	–	– 35,1	x
Zusammen	1 122	584	109	285	43	1 043	519	113	280	58	7,6	12,5	– 3,5	1,8	– 25,9
männlich	624	273	94	168	22	599	249	99	167	29	4,2	9,6	– 5,1	0,6	– 24,1
weiblich	498	311	15	117	21	444	270	14	113	29	12,2	15,2	7,1	3,5	– 27,6
o. Angabe	8	2	–	6	–	1	–	–	1	–	x	x	–	x	–
Insgesamt	1 130	586	109	291	43	1 044	519	113	281	58	8,2	12,9	– 3,5	3,6	– 25,9

1 einschl. drei- und leichten vierradrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

Januar – Juli 2014					Januar – Juli 2013					Zu - bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²							
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
620	248	5	211	101	495	230	4	151	88	25,3	7,8	x	39,7	14,8	unter 15
322	108	2	133	53	268	106	3	95	57	20,1	1,9	x	40,0	– 7,0	männlich
298	140	3	78	48	227	124	1	56	31	31,3	12,9	x	39,3	54,8	weiblich
280	54	66	107	16	181	61	24	60	20	54,7	– 11,5	x	78,3	– 20,0	15 - 18
158	22	45	64	7	97	29	18	33	7	62,9	– 24,1	x	93,9	–	männlich
122	32	21	43	9	84	32	6	27	13	45,2	–	x	59,3	x	weiblich
304	186	41	45	13	275	188	21	30	11	10,5	– 1,1	95,2	50,0	18,2	18 - 21
174	90	33	32	8	154	91	19	18	5	13,0	– 1,1	73,7	77,8	x	männlich
130	96	8	13	5	121	97	2	12	6	7,4	– 1,0	x	8,3	x	weiblich
387	251	42	49	12	455	310	47	50	17	– 14,9	– 19,0	– 10,6	– 2,0	– 29,4	21 - 25
231	127	34	36	7	268	165	40	31	10	– 13,8	– 23,0	– 15,0	16,1	x	männlich
156	124	8	13	5	187	145	7	19	7	– 16,6	– 14,5	x	– 31,6	x	weiblich
1 100	647	130	168	48	1 038	645	83	158	44	6,0	0,3	56,6	6,3	9,1	25 - 35
635	302	110	105	28	582	278	74	110	29	9,1	8,6	48,6	– 4,5	– 3,4	männlich
465	345	20	63	20	456	367	9	48	15	2,0	– 6,0	x	31,3	33,3	weiblich
738	443	53	151	29	738	456	79	126	18	–	– 2,9	– 32,9	19,8	61,1	35 - 45
431	211	48	99	17	412	211	68	72	13	4,6	–	– 29,4	37,5	30,8	männlich
307	232	5	52	12	326	245	11	54	5	– 5,8	– 5,3	x	– 3,7	x	weiblich
1 027	514	114	268	38	944	524	79	207	51	8,8	– 1,9	44,3	29,5	– 25,5	45 - 55
602	258	94	154	24	472	222	63	101	24	27,5	16,2	49,2	52,5	–	männlich
425	256	20	114	14	472	302	16	106	27	– 10,0	– 15,2	25,0	7,5	– 48,1	weiblich
800	446	53	193	43	684	350	36	206	47	17,0	27,4	47,2	– 6,3	– 8,5	55 - 65
405	197	46	96	19	353	155	33	104	27	14,7	27,1	39,4	– 7,7	– 29,6	männlich
395	249	7	97	24	331	195	3	102	20	19,3	27,7	x	– 4,9	20,0	weiblich
944	478	21	316	83	831	442	21	246	90	13,6	8,1	–	28,5	– 7,8	65 u. mehr
463	233	21	145	34	403	210	21	113	35	14,9	11,0	–	28,3	– 2,9	männlich
481	245	–	171	49	428	232	–	133	55	12,4	5,6	-	28,6	– 10,9	weiblich
6 200	3 267	525	1 508	383	5 641	3 206	394	1 234	386	9,9	1,9	33,2	22,2	– 0,8	Zusammen
3 421	1 548	433	864	197	3 009	1 467	339	677	207	13,7	5,5	27,7	27,6	– 4,8	männlich
2 779	1 719	92	644	186	2 632	1 739	55	557	179	5,6	– 1,2	67,3	15,6	3,9	weiblich
31	3	–	23	5	21	3	1	12	4	47,6	–	x	91,7	x	o. Angabe
6 231	3 270	525	1 531	388	5 662	3 209	395	1 246	390	10,0	1,9	32,9	22,9	– 0,5	Insgesamt

11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1994 bis 2014

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne ¹	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel ²					
1994	95 863	15 827	80 036	14 020	.	66 016	21 309	802	20 507	8 436
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482	768	21 714	8 282
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2009	82 889	8 613	74 276	2 695	497	71 084	10 896	202	10 694	2 509
2010	89 629	8 179	81 450	4 138	492	76 820	10 510	192	10 318	2 398
2011	80 574	8 395	72 179	2 922	448	68 809	10 512	187	10 325	2 443
2012	80 854	8 280	72 574	3 262	442	68 870	10 493	166	10 327	2 473
2013	81 165	8 225	72 940	3 374	460	69 106	10 459	170	10 289	2 487
2013 Januar	6 519	507	6 012	393	36	5 583	662	20	642	182
Februar	6 011	459	5 552	452	23	5 077	603	10	593	159
März	7 067	515	6 552	453	37	6 062	661	9	652	141
April	6 262	570	5 692	207	39	5 446	738	10	728	174
Mai	7 178	752	6 426	198	40	6 188	950	10	940	206
Juni	6 806	813	5 993	239	45	5 709	1 004	14	990	232
Juli	6 581	826	5 755	192	48	5 515	1 044	19	1 025	240
August	7 053	931	6 122	202	39	5 881	1 224	22	1 202	312
September	6 763	813	5 950	242	42	5 666	1 043	17	1 026	223
Oktober	6 998	752	6 246	219	29	5 998	922	17	905	216
November	7 050	636	6 414	232	48	6 134	785	11	774	195
Dezember	6 877	651	6 226	345	34	5 847	823	10	813	208
2014 Januar	6 570	588	5 982	397	23	5 562	718	9	709	131
Februar	5 326	498	4 828	165	28	4 635	618	10	608	136
März	6 126	604	5 522	179	40	5 303	763	8	755	181
April	6 888	751	6 137	237	41	5 859	949	15	934	259
Mai	6 964	787	6 177	226	36	5 915	1 009	19	990	229
Juni	6 518	806	5 712	198	42	5 472	1 044	16	1 028	255
Juli	6 873	846	6 027	237	47	5 743	1 130	9	1 121	270
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173 - 1232
Fax 030 9028 - 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin
H I 1 - m

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg

- Ausgabe 4/2011
Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin und im Land Brandenburg
- Ausgabe 5/2012
Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011
- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011